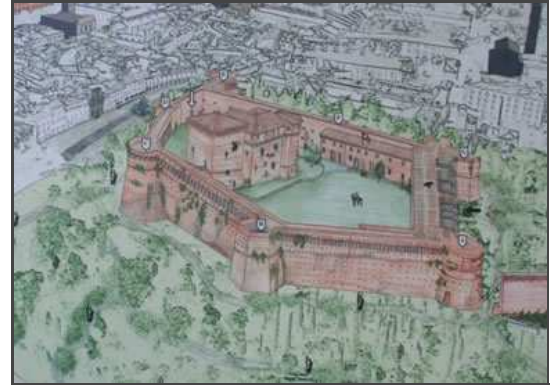




ROCCA MALATESTIANA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Emilia-Romagna](#) | [Provinz Forlì-Cesena](#) | [Cesena](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Infotafel an der Burg

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutung	Die Rocca Malatestiana stammt aus dem 14. Jahrhundert. Ab dem Jahre 1500 war die Burg im Besitz des Herzog von Valentinois (Cesare Borgia).
Lage	Die Rocca Malatestiana erhebt sich auf dem Hügel Garampo über der Stadt Cesena.
Nutzung	Museum (Geschichte der Landwirtschaft / Waffen & Rüstungen)
Bau/Zustand	Gut erhalten Dem Anschein nach wurde um eine ursprünglich wesentlich kleinere, spätmittelalterliche Burganlage ab dem 15. Jahrhundert ein gewaltiger Mauerring gezogen. Die Burg war ursprünglich durch eine erhöhte überdeckte Gallerie mit dem polygonalen Turm des Municipios auf dem Platz unten in der Stadt verbunden. Da der ehemalige Burggraben wieder gefüllt wurde und die Umfassungsmauern der Burganlage wieder abgetragen wurden, stehen der alte Turm (Bergfried) und das Wohngebäude (Palas) etwas seltsam verloren auf dem heutigen Festungsareal.
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ Die gesamte Anlage
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 44°08'10.3" N, 12°14'23.6" E Höhe: 73 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten Rocca Malatestiana Via Cia degli Ordellaffi 8 I-47521 Cesena Tel: +39 0547 22409 E-Mail: benecomune@roccamalatestianadicesena.it
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Über die A14 von Bologna in Richtung Cesena/Rimini fahren. Ausfahrt Cesena. Die Burg befindet sich im Zentrum der Stadt. Kostenlose Parkmöglichkeit vor der Festung

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

Cesena ist mit dem Zug von Bologna (Richtung Ascona) oder Rimini (Richtung Bologna) aus erreichbar.

**Wanderung zur Burg**

Von Bahnhof Cesena zu Fuß in ca. 25 min zu Festung.

**Öffnungszeiten**

Täglich: von 9:00 - 12:00 & 16:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: von 10:00 - 13:00 & 16:00 - 19:00 Uhr
Montag: geschlossen
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 10,50 EUR
Ermäßigt: 3,50 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

Ja

**Öffentlicher Rastplatz**

Parkbänke auf dem Festungsgelände.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

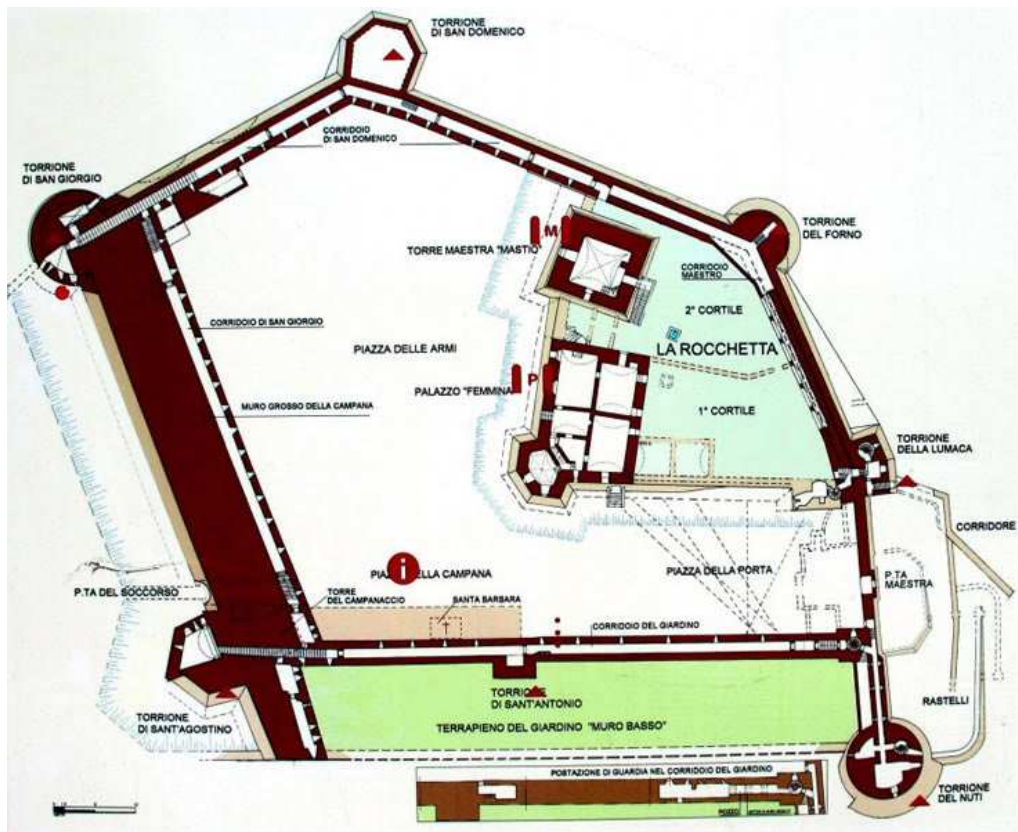
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer ist der Burghof erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Hinweistafel der Comune die Cesena.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

565	Es wird von einer ersten Burg gesprochen.
um 900	Die erste Burg wird abgerissen und die zweite Burg, die 'Rocca Vecchia' erbaut.
1177	Die Einwohner der Stadt übergeben Kaiser Friedrich I. die neue Burg. Der Kaiser läßt alle in diesem Kastell vorhandenen Häuser und Türme niederreißen und den neuen Bau mit 'muris et turribus grossi' versehen.
1248	Werden diese Bauten von Kardinal Ubaldini wieder zerstört.
um 1350	Eine neue Burg wird erbaut vom päpstlichen Rektor der Romagna, Amerigo di Chaluz.
1357	Die Burg wird von 'Cia degli Ordelaiffi', Gemahlin des Herrn von Forli, gegen die Truppen des Kardinals Albornoz verteidigt. Die Burg wird schwer beschädigt.
1377	Wird die Burg fast vollständig zerstört durch Kardinal Roberto di Genevra.
ab 1379	Von den neuen Herren, Galeotto Malatesta und seinen Nachfahren, wird eine neue Burg erbaut. Die zentrale Baumasse war damals verbunden mit weiteren Burggebäuden, die jedoch geschleift worden sind. Novello Malatesta, Herr von Cesena von 1429 bis 1465, arbeitete an einer neuen, umfangreichen Umrüstung der Festung. Dieser Umbau wurde weitgehend Matteo Nuti anvertraut. So wurde der Hofmauer mit ihren runden und vieleckigen Türmen erbaut. Die Arbeiten wurden unter dem päpstlichen Gouverneur Lorenzo Zane fortgesetzt. Nach der Malatesta, wird die Rocca zur Machtbasis von Cesare Borgia, dem Sohn Rodrigo Borgia, der spätere Papst Alexander VI.
1504	Die Rocca wird von Papst Julius II. erobert und wird zur Festung der Päpste.
16. Jh.	Die Burg verliert schnell an Bedeutung. In französischer Zeit wird die Burg stark verändert und wird zum Gefängnis umgebaut. So wird sie bis 1970 genutzt.
ab 1974	In der Burg befinden sich zwei Museen.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

- Brown, Allen - Castles. A History and Guide. London, 1980
 Ebhardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter. Würzburg, 1998
 Fontana, Gianfranco - Rocche e Castelli di Romagna 2 | Imola/Ravenna, 2000
 Perogalli, Carlo - Castelli E Rocche di Emilia e Romagna | Novara, 1994

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.roccamalatestianadicesena.it
 Offizielle Webseite der Rocca Malatestiana

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 01.07.2016 [CR]

IMPRESSUM

© 2016

